



Europäisches Parlament

WIR IN  
EUROPA  
@Freitagsmail



Bayern  
SPD

# NEUES AUS DEM EU-PARLAMENT

## VON KERSTIN WESTPHAL

KW 01

### Vollstart für den Verbraucherschutz

2018 wird ein gutes Jahr für VerbraucherInnen, zahlreiche Neuerungen für mehr Verbraucherrechte

Das neue Jahr wird ein gutes Jahr für Verbraucherinnen und Verbraucher! 2018 treten zahlreiche Änderungen in Kraft, die wir auf EU-Ebene durchgesetzt haben und die besseren Schutz beim Onlinekauf, besseren Zugriff auf bezahlte Onlineinhalte (Stichwort: Geoblocking), mehr Sicherheit beim Buchen von Reisen und schnellere Hilfe bei schweren Auto-Unfällen bewirken werden. Wir feiern in diesem Jahr das 25. jährige Jubiläum des gemeinsamen europäischen Binnenmarkts. Mit den Neuerungen beim Verbraucherschutz wächst der Binnenmarkt weiter zusammen. Darauf bin ich stolz! [Hier zum Artikel...](#)



### Weniger Bürokratie bei EU-Fördergeldern

Wer EU-Fördermittel beantragt, soll es künftig leichter haben



Seit Jahren schimpfen Kommunen, Verbände und Betriebe über die bürokratischen Hürden, wenn sie EU-Fördergelder beantragen wollen. Die EU sorgt jetzt für Entlastung. Diese Vereinfachung war überfällig! EU-Fördergeld gibt es für viele Projekte, für neue Jobs, besseren Hochwasserschutz oder die Integration von Flüchtlingen. Es darf nicht sein, dass solche Maßnahmen an bürokratischen Hürden scheitern. Künftig, so sieht es die Einigung zwischen EU-Parlament und den Mitgliedstaaten vor, können Kommunen oder Betriebe Verwaltungskosten pauschal abrechnen. Auch bei den Kontrollen gibt es Vereinfachungen: Projekte in einer

Größenordnung unter 400.000 Euro werden künftig nur einmal kontrolliert. Das trifft auf fast 90 Prozent der Projekte zu, und bedeutet einen wirklich spürbaren Bürokratieabbau! [Hier zum Artikel...](#)

### EU-Haushalt bedarfsgerecht ausstatten

Konferenz der EU-Kommission zum zukünftigen Finanzrahmen

Der EU-Haushalt wird zurzeit mit immer neuen Aufgaben befrachtet - zuerst die drängenden Aufgaben in der Migrationspolitik, dann neue Programme der EU-Verteidigungspolitik. Die Zukunft der EU-Finanzplanung haben in Brüssel unter anderem Eurogruppenchef Mario Centeno, EU-Finanzkommissar Günther Oettinger, Italiens Finanzminister Pier Carlo Padoan, Bundesaußenminister Sigmar Gabriel sowie EU-Kommissionspräsident Jean-Claude Juncker besprochen. Der Austritt der Briten wird ein bis zu 14 Milliarden Euro großes Loch reißen. Sparpotenzial gibt es wenig, denn jeder Finanzminister hat seine ganz eigene Vorstellung, welche Ausgaben am wichtigsten sind. [Hier zum Artikel...](#)



## Frauenquote ist ein Konjunkturprogramm

Studie des DIW zeigt: Ohne politischen Druck tut sich zu wenig für weibliche Führungskräfte

Die Quote bringt mehr Frauen in Aufsichtsräte, titelte die Süddeutsche Zeitung. Dass die 2016 eingeführte Frauenquote wirkt, bestätigt auch eine neue Studie des Deutschen Wirtschaftsinstituts. Die Quote ist eine Erfolgsgeschichte!

Allerdings sind Vorstandsgremien anders als Aufsichtsräte immer noch Männersache. Wenn freiwillige Zielsetzungen keine Ergebnisse bringen, dann brauchen wir auch hier eine politische Lösung. Der Erfolg der verpflichtenden Frauenquote für Aufsichtsräte börsennotierter und voll mitbestimmungspflichtiger Unternehmen, gibt uns Recht: Rund 70 Prozent der Unternehmen, die sich selbst eine freiwillige Zielgröße für Frauen im Vorstand verschrieben haben, gaben „null Frauen“ an. Wo es keine verpflichtende Quote gibt, passiert nichts! [Hier zum Artikel...](#)

## +++ Ergebnisse der Sondierungsgespräche +++

Europathemen spielen im Ergebnispapier eine wichtige Rolle

Ganz frisch aus der Druckpresse: Die SPD hat auf ihrer Webseite ein rund 30-seitiges Dokument mit Ergebnissen der **Sondierungsgespräche** zwischen SPD, CSU und CDU eingestellt. Europathemen spielen in dem Dokument eine große Rolle, der erste Themenblock ist Europa gewidmet:

„Die Europäische Union ist ein historisch einzigartiges Friedens- und Erfolgsprojekt und muss es auch künftig bleiben. Sie verbindet wirtschaftliche Integration und Wohlstand mit Freiheit, Demokratie und sozialer Gerechtigkeit. Kern dieser europäischen Vision ist, dass die EU ihre gemeinsame politische und wirtschaftliche Kraft nutzt, um Frieden nach außen und Sicherheit und Wohlstand nach innen zu schaffen. Deutschland hat Europa unendlich viel zu verdanken. Auch deshalb sind wir seinem Erfolg verpflichtet. Für Deutschland ist ein starkes und geeintes Europa der beste Garant für eine gute Zukunft in Frieden, Freiheit und Wohlstand.“

Die globalen Kräfteverhältnisse haben sich in den letzten Jahren grundlegend verändert - politisch, wirtschaftlich und militärisch. Neue Schwerpunktsetzungen der USA, das Erstarken Chinas und die Politik Russlands machen deutlich: Europa muss sein Schicksal mehr als bisher in die eigenen Hände nehmen. Nur gemeinsam hat die EU eine Chance, sich in dieser Welt zu behaupten und ihre gemeinsamen Interessen durchzusetzen. Nur gemeinsam können wir unsere Werte und unser solidarisches Gesellschaftsmodell, das sich mit der Sozialen Marktwirtschaft verbindet, verteidigen.

Deshalb braucht die EU eine Erneuerung und einen neuen Aufbruch. [...]“

[Hier zum kompletten PDF mit den Ergebnissen aus der Parteizentrale...](#)

## Termine mit Kerstin Westphal - Für Franken in Europa

- Sa. 13.1. - Neujahrsempfang SPD Stadt und Land Würzburg, 15 Uhr, Gerbrunn
- So. 14.1. - Neujahrsempfang Stadt Schweinfurt, 11 Uhr, Rathausdiele Schweinfurt
- So. 14.1. - Neujahrsempfang SPD Schweinfurt Stadt und Land, 14.30 Uhr, Hergolshausen
- Fr. 19.1. - Neujahrsempfang beim SPD-OV Schweinfurt Gartenstadt, 18 Uhr
- So. 21.1. - Neujahrsempfang SPD Kitzingen, 10.30 Uhr, Iphofen
- Fr. 2.2. - Besuch der Spielwarenmesse Nürnberg, 10 Uhr
- Fr. 2.2. - Besuch an der Universität Erlangen, „Europäische Raumentwicklung“, 14.30 Uhr

## Weitere SPD Meldungen aus dem EU-Parlament:

[www.spd-europa.de](http://www.spd-europa.de)



**Europabüro Würzburg: Kerstin Westphal, Semmelstraße 46R, 97070 Würzburg**

E-Mail: [kerstin.westphal@ep.europa.eu](mailto:kerstin.westphal@ep.europa.eu) - Telefon: +49 931 4525 3128, Fax +49 931 45253129

[www.kerstin-westphal.de](http://www.kerstin-westphal.de) - [www.facebook.com/kerstin.westphal](https://www.facebook.com/kerstin.westphal) - <https://twitter.com/WestphalKerstin>

Wenn Sie den Newsletter nicht mehr erhalten möchten mailen Sie an: [presse@kerstin-westphal.de](mailto:presse@kerstin-westphal.de)